

Sicherheitsdatenblatt

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Seite 1 von 13

Datum der Ausstellung: 28.07.2015

Datum der Überarbeitung: 03.12.2022

Version-Nr.: 3

Abschnitt 1: Identifizierung des Stoffes/des Gemischs

1.1 Produktkennung

Produktname: Phosphate marine test kit

Produktcode: R21480

1.2 Erwiesene relevante Verwendung des Stoffs oder Gemischs, sowie nicht empfohlener Einsatz

Testkit zur Überprüfung der Aquarienwasserqualität

1.3 Angaben zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Red Sea Fish Pharm Ltd Free
Trade Industrial Zone Eilat 88000
Israel
Tel: +972-9-9567107

E-Mail-Adresse der für dieses SDB verantwortlichen Person: sharonr@redseafish.com

1.4 Notfallnummer

Notfallnummer (mit Betriebszeiten): K/A

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß 29 CFR 1910.1200 (OSHA HCS):

Phosphate test kit

Reagenz A	Reagenz B
Met. Corr. 1 H290 Skin Corr. 1A H314	Skin Corr. 1B H314

Einstufung gemäß der Vorgabe (EC) Nr. 1272/2008 (CLP)

Phosphate test kit

Reagenz A	Reagenz B
Met. Corr. 1 H290 Skin Corr. 1A H314	Skin Corr. 1B H314

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß 29 CFR 1910.1200 (OSHA HCS)

Phosphate test kit - Reagenz A

Gefahrenpiktogramm (e):



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis (e):

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 2 of 13

Sicherheitshinweis (e):

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P234: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301 + P330 + P331 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P303 + P361 + P353 + P310: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P305 + P351 + P338 + P310: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Phosphate test kit - Reagenz B

Gefahrenpiktogramm (e):



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis (e):

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweis (e):

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301 + P330 + P331 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P303 + P361 + P353 + P310: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P305 + P351 + P338 + P310: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Kennzeichnung gemäß der Vorgabe 1272/2008 (CLP)

Phosphate test kit - Reagenz A

Gefahrenpiktogramm (e):



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis (e):

Sicherheitsdatenblatt

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Seite 3 von 13

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweis (e):

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301 + P330 + P331 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P303 + P361 + P353 + P310: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P305 + P351 + P338 + P310: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Phosphate test kit - Reagenz B

Gefahrenpiktogramm (e):



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis (e):

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweis (e):

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301 + P330 + P331 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P303 + P361 + P353 + P310: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P305 + P351 + P338 + P310: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

2.3 Sonstige Gefahren

K/A

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Inhaltsstoffen

3.2 Gemische:

Phosphate test kit - Reagenz A

Stoffname	Identifikatoren	%	CLP-Einstufung	OSHA HCS-Klassifizierung
-----------	-----------------	---	----------------	--------------------------



SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 4 of 13

Schwefelsäure	CAS number: 7664-93-9 EC number: 231-639-5	10-25	Skin Corr. 1A H314	Skin Corr. 1A H314
Ammoniummolybdat (VI)	CAS number: 13106-76-8 EC number: 236-031-3	1-5	Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335 Skin Irrit. 2 H315	Eye Irrit. 2A H319 STOT SE 3 H335 Skin Irrit. 2 H315

Sicherheitsdatenblatt

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Seite 5 von 13

Stoffname	Identifikatoren	%	CLP-Einstufung	OSHA HCS-Klassifizierung
Pikrinsäure	CAS number: 88-89-1 EC number: 201-865-9	<1	Expl. 1.1 H201 Acute Tox. 3 H301, H311, H331	Expl. 1.1 H201 Acute Tox. 3 H301, H311, H331

Phosphate test kit - Reagenz B

Stoffname	Identifikatoren	%	CLP-Einstufung	OSHA HCS-Klassifizierung
Zinnchlorid-Dihydrat	CAS number: 10025-69-1 EC number: N/A	1-5	Skin Corr. 1B H314 Acute Tox. 4 H302	Skin Corr. 1B H314 Acute Tox. 4 H302

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissensstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt erwähnt werden müssten.

Die Grenzwerte für die Exposition sind, wenn verfügbar, im Abschnitt 8 aufgeführt.

Abchnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der erste Hilfe Maßnahmen

- Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen
- Hautkontakt:** Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Einatmen:** Bringen Sie das Opfer von der Expositionsstelle an die frische Luft. Bei Atemschwierigkeiten geben Sie Sauerstoff. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Verschlucken:** **KEIN Erbrechen herbeiführen.** Ist die verunglückte Person bei Bewusstsein, Mund gründlich mit viel Wasser spülen. Bewusstlosen niemals etwas in den Mund verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Informationen zu den wichtigsten bekannten Symptomen und Wirkungen finden Sie in Abschnitt 2.2 (Kennzeichnungselemente) und/oder Abschnitt 11 (Angaben zu Toxikologie)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

K/A

Abchnitt 5: Hinweise für Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Verwenden Sie für die Umgebung geeignete Löschmittel, wie beispielsweise Trockenlöschmittel, Löschschaum, Sprühwasser und Kohlendioxid.

Nicht geeignet: K/A

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Die Reagenzien basieren in der Regel auf Wasser und sind nicht brennbar oder explosiv. Beim Erhitzen können jedoch brennbare Dämpfe freigesetzt werden, die bei ausreichender Menge in geschlossenen Räumen brennbar oder explosiv werden können. Bei ausreichender Erwärmung kann sich das Produkt unter Bildung von Rauch, giftigen Dämpfen, Nebel oder Gasen, die Schwindel verursachen können.

5.3 Hinweis für Feuerwehrleute

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Feuerwehrleute müssen vollständige Schutzkleidung und ein unabhängiges Atemschutzgerät im Überdruckmodus tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Gas vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Belüften Sie den Bereich einer Verschüttung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Wasserläufe, Abwasserkanäle, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Flüssigkeiten: Verschüttetes sammeln und dann mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in einen Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen/nationalen Regelungen geben.

Für Feststoffe: Heben Sie diese auf und legen Sie sie in einen geeigneten Behälter zur Rückgewinnung oder Entsorgung unter Verwendung einer Methode, die nicht zur Staubbildung führt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Ansprechpartner in Notfällen.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Gas vermeiden. Nach Gebrauch gründlich waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanzen verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Arbeitnehmer müssen vor dem Essen, Trinken, und Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe auch Abschnitt 8 für zusätzliche Informationsmaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von

Lagerung: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Große Temperaturänderungen vermeiden und an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahren. Behälter geschlossen halten, wenn nicht in Gebrauch. Von Säuren, Laugen, Oxidationsverbindungen und Metallen fernhalten.

7.3 Spezifische Endverwendung (en): K/A

Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter

Stoffname	Grenzwerte berufsbedingter Exposition
Schwefelsäure	ACGIH-TLV 0.2 mg/m ³ (TWA), thoracic OSHA-PEL 1 mg/m ³ (TWA) NIOSH-REL 1 mg/m ³ (TWA)
Ammoniummolybdat (VI)	ACGIH-TLV 10 mg(Mo)/m ³ (TWA), inhalable ACGIH-TLV 3 mg(Mo)/m ³ (TWA), respirable OSHA-PEL 5 mg(Mo)/m ³ (TWA)

SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 10 of 10

Pikrinsäure	ACGIH-TLV 0.1 mg/m ³ (TWA) OSHA-PEL 0.1 mg/m ³ (TWA) NIOSH-REL 0.1 mg/m ³ (TWA), 0.3 mg/m ³ (STEL), Sk
Zinnchlorid-Dihydrat	ACGIH-TLV 2 mg(Sn)/m ³ (TWA) OSHA-PEL 2 mg(Sn)/m ³ (TWA)

8.2 Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

Verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Konzentrationen in der Atemluft unterhalb der empfohlenen Expositionsgrenzwerte zu halten. Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch oder Nebel entstehen, setzen Sie eine Lüftung ein, um die Exposition gegenüber den Luftschadstoffen unter den Luftgrenzwerten zu halten.

Personenschutzmaßnahmen

Atemschutz: Einwegpartikelmaske. Unbedingt eine zugelassene/geprüfte Ausrüstung oder gleichwertige Ausrüstung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen.

Handschutz: Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Hautbelastungen zu vermeiden.

Augenschutz: Tragen Sie eine Schutzbrille.

Hautschutz: Tragen Sie angemessene, langärmelige Kleidung, um den Hautkontakt zu minimieren.

Während des normalen, nicht-professionellen Einsatzes des chemischen Kits ist keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Im Falle der Herstellung oder des Verschüttens verwenden Sie diese jedoch entsprechend des Umfangs der Verschüttung.

Umweltschutzmaßnahmen: K/A

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den Grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Phosphate test kit

	Reagenz A	Reagenz B
Aussehen:	Farblose Flüssigkeit	Farblose, viskose Flüssigkeit
Geruch:	Keiner	Keiner
Geruchsschwelle	K/A	K/A
pH:	K/A	K/A
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	K/A	K/A
Siedebeginn/Siedebereich	K/A	K/A
Flammpunkt:	K/A	K/A
Verdunstungsrate:	K/A	K/A
Entzündlichkeit:	Nicht-entzündlich	Nicht-entzündlich
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	K/A	K/A
Dampfdruck:	K/A	K/A
Dampfdruck:	K/A	K/A
Relative Dichte:	K/A	K/A
Löslichkeit (en):	Vollständig löslich, um eine saure Lösung zu ergeben	Vollständig löslich, um eine neutrale Lösung zu ergeben
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser	K/A	K/A
Selbstentzündungstemperatur:	K/A	K/A
Zersetzungstemperatur:	K/A	K/A
Viskosität:	K/A	K/A
Explosionsgefährlichkeit:	K/A	K/A
Oxidationseigenschaften:	K/A	K/A



SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 7 of 13

~~9.2~~ **Weitere Informationen**

K/A

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

K/A

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 beschriebenen normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen sind unter normalen Bedingungen der Lagerung und Verwendung nicht zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Langzeit-Hitzeinwirkungen und direkte Sonneneinstrahlung

10.5 Unverträgliche Medien

Säuren, Laugen, oxidierende Verbindungen und Metalle. Kann Wärme erzeugen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Andere Zersetzungsprodukte: K/A

Bei Feuer: siehe Abschnitt 5

Abschnitt 11: Angaben zu toxikologischen Wirkungen**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität:

Produkt-/Stoffname	Test	Art	Dosis
Schwefelsäure	LD50, Oral	Ratte	2140 mg/kg
	LC50, Inhalation	Ratte	510 mg/m ³ /2H
Ammoniummolybdat (VI)	LD50, Oral	Ratte	680 mg/kg
Pikrinsäure	LD50, Oral	Ratte	200 mg/kg
Zinnchlorid-Dihydrat	LD50, Oral	Ratte	2274.6 mg/kg

Hautverätzung/-reizung: K/ASchwere Augenschädigung/Augenreizung: K/AAtemwegs oder Hautsensibilisierung: K/AKeimzell-Mutagenität: K/AKarzinogenität:Schwefelsäure

ACGIH A2-Verdacht auf menschliches Karzinogen

IARC Group 1 – Krebs erzeugend für den Menschen

NTP 1 – Bekannt als menschliches Karzinogen

Reproduktionstoxizität: K/ASpezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): K/ASpezifische Zielorgan-Toxizität (mehrmalige Exposition): K/AAspirationsgefahr: K/ASonstige Auswirkungen:

Phosphate test kit – Reagenz A hat einen angemessenen hohen Gehalt an Schwefelsäure und ist ebenfalls als ätzend klassifiziert und kann bei Kontakt mit Augen- und Hautgewebe lokale Schäden verursachen. Das Einatmen von Spray oder Nebel reizt die Atemwege und das Verschlucken schädigt die Schleimhäute von

SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT
Mund, Rachen und Magen-Darm-Trakt.

Page 9 of 13

Abschnitt 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität

K/A

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

K/A

12.3 Bioakkumulationspotenzial

K/A

12.4 Mobilität im Boden

K/A

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

K/A

12.6 Andere schädliche Wirkungen

K/A

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallentsorgung

Produkt

Abfall muss in Übereinstimmung mit Bunde-, Länder- und lokalen Umweltschutzbedingungen entsorgt werden.

Verpackung

Leere Behälter sind der örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung zuzuführen.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: 3316

IMDG: 3316

IATA: 3316

DOT (US): 3316

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: Chemikaliensatz

IMDG: Chemikaliensatz

IATA: Chemikaliensatz

DOT (US): Chemikaliensatz

14.3 Transportgefahrenklasse (n)

ADR/RID: 9

IMDG: 9

IATA: 9

DOT (US): 9

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: II

IMDG: -

IATA: -

DOT (US): -

14.5 Umweltgefährdung

ADR/RID: -

IMDG: -

IATA: -

DOT (US): -

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme für den Verwender

K/A

SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 10 of 10

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und dem IBC-Code

K/A

Abschnitt 15: Informationen zu behördlichen Vorschriften

Dieses SDB entspricht den folgenden Anforderungen:

EU-Verordnung 67/548/EEC (DSD) und 1999/45/EC (DPD), einschließlich
Änderung EU-Regulation (EC) Nr.1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungen
Vorgaben (EC) Nr.1272/2008 (CLP)
29 CFR 1910.1200 (OSHA HCS)

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

California Prop. 65 Komponenten

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden sind.

TSCA-Bestandsverzeichnis

Die Substanzen in diesem Kit sind im TSCA-Inventar enthalten oder davon ausgenommen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

K/A

Abschnitt 16: Weitere Informationen

NEPA-Bewertung:

Phosphate test kit

<u>Reagenz A</u>	<u>Reagenz B</u>
Gesundheitsrisiko: 3	Gesundheitsrisiko: 3
Brandgefahr: 0	Brandgefahr: 0
Reaktivitätsgefahr: 0	Reaktivitätsgefahr: 0

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise in den Abschnitten 2 und 3:

Expl. - Explosiv

Acute Tox. – Akute Toxizität

Skin Corr. - Hautkorrosion

Skin Irrit. - Hautreizung

Skin Sens. - Hautsensibilisierung

Eye Irrit.- Augenreizung

STOT SE – Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition

Aquatic Acute - Gewässergefährdend

Aquatic Chronic - Gewässergefährdend

H201: Explosiv, Gefahr der Massenexplosion

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H301: Giftig bei Verschlucken.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H331: Giftig bei Einatmen.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.



SAFETY DATA SHEET

PHOSPHATE MARINE TEST KIT

Page 11 of

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H402: Gewässergefährdend.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweis: Vor der Verwendung/Handhabung muss das vorliegende SDB sorgfältig gelesen werden.

Legende

CAS - Chemical Abstract Service

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists

OSHA - Occupational Safety and Health Administration

NTP - National Toxicology program (Nationales Toxikologieprogramm)

IARC - International Agency for Research on Cancer (Internationale Krebsforschungsagentur)

K/A – Keine Angaben

R-phrases - Risikosätze

H-statements - Gefahrenhinweise

TLV - Grenzwert

TWA – Zeitlich gewichteter Grenzwert

STEL - Kurzzeitgrenzwert

CSA - Stoffsicherheitsbeurteilung

TSCA - United States Toxic Substances Control Act Inventory (US-Gefahrenstoffverordnung)

Date of issue: 28/07/2015

Version no.: 1

Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) und die in ihm enthaltenen Informationen basieren auf Daten der Hazmat, Ltd. und der aktuellen Gesetzgebung zum angegebenen Datum. Jeder, der die in diesem Dokument enthaltenen Informationen verwenden möchte, ist verpflichtet, seine Anweisungen von Zeit zu Zeit zu aktualisieren. Die in dem SDB dargestellten Informationen beruhen auf Daten des Herstellers und/oder Lieferanten des Stoffes/Produkts, der/das Gegenstand dieses SDB ist, wie die Hazmat Ltd. diese durch den Kunden und in Ermangelung solcher Daten durch die Entnahme aus einer Vielzahl von professionellen literarischen Quellen zur Verfügung stellt. Die in diesem SDB enthaltenen Informationen sind nur für die in Absatz 1 der SDB genannten Verwendungszwecke geeignet. Es wird betont, dass die in diesem SDB angegebenen Informationen nicht die spezifischen Sicherheitshinweise für die Verwendungen des Stoffes/Produkts, der bzw. das Gegenstand dieser SDB ist, die in der SDS nicht explizit angegeben wurden, ersetzen. Bitte suchen Sie individuelle professionelle Beratung und lesen Sie die besonderen Sicherheitshinweise vor Mischung einer Substanz, die Gegenstand dieses Sicherheitsdatenblattes ist, mit anderen Substanzen. Die in diesem SDB angegebenen Sicherheitsanweisungen sind nicht die gesamten Sicherheitsanweisungen in Bezug auf das Mischen der Substanz, die Gegenstand dieses Sicherheitsdatenblattes ist, mit anderen Substanzen und stellt keinen Ersatz für den Erhalt spezifischer Beratung, wie angegeben, dar. Die Hazmat Ltd. haftet nicht für Schäden und/oder Verluste, sei es finanzieller oder anderer Art, und übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt auf dem Scheitern, die Daten zu aktualisieren und/oder dem Missverständnis und/oder Missbrauch/der Fehlinterpretation der Daten des Dokuments beruhen. Bei Fragen im Zusammenhang mit dem SDB wenden Sie sich bitte an die Hazmat Ltd., 19 Ha'Melacha st. Rosh Ha'ayin, Tel: + 972-3-9037141, Fax: + 972-3-9032717, E-Mail: hazmat@hazmat.co.il.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführten Informationen wurden von der Hazmat Ltd. für den Besteller der SDS erstellt und sind nur seine Verwendung gedacht. Der Inhalt dieses SDB ist das alleinige Eigentum der Hazmat Ltd. und es ist streng verboten, diesen zu kopieren, ändern, bearbeiten, verbreiten, zu verkaufen oder jede andere Aktion vorzunehmen, die die Urheberrechte der Hazmat Ltd. verletzt, es sei denn, die Hazmat Ltd. hat vorher schriftlich zugestimmt.